# Palstek / Pfahlstich / Bulin

## Palstek: Definition & Eigenschaften

Der Palstek ist der sogenannte "König der Knoten", da er unter den Seemannsknoten, Kletterknoten und auch den Feuerwehrknoten der am meisten verwendete Knoten ist. Er ist einfach zu knüpfen, hält gut und ist auch nach langer und wechselnder Belastung meist gut zu lösen. Nur bei Ringbelastung besteht die Gefahr, dass er sich ungewollt öffnet.

**Synonyme**: Palstek, Bulin, Pfahlstich, Bolein, Schertauknoten, Rettungsknoten, Rettungsschlinge, Bowline, Feuerwehrrettungsknoten, Brustbund

**Knotenfestigkeit**: 64 %

Aus der Seefahrt: Der Name Palstek kommt aus dem Plattdeutschen und bedeutet übersetzt Pfahlstich, da die gebildete Schlaufe in der Schiffahrt auch als Festmacherknoten für Schiffe an einem Pfahl genutzt wurde.

Im Rettungswesen: Der Palstek wird auch Rettungsknoten genannt, da er für die Personenrettung als Brust- oder Rettungsbund verwendet werden kann.

Beim Klettern: Der Palstek wird beim Bergsteigen auch zum Einbinden in den Klettergurt verwendet. Als offiziell empfohlener Anseilknoten wurde er nur bis 1992 verwendet, da er sich bei Ringbelastung ungewollt lösen kann.

## Palstek: Anleitung

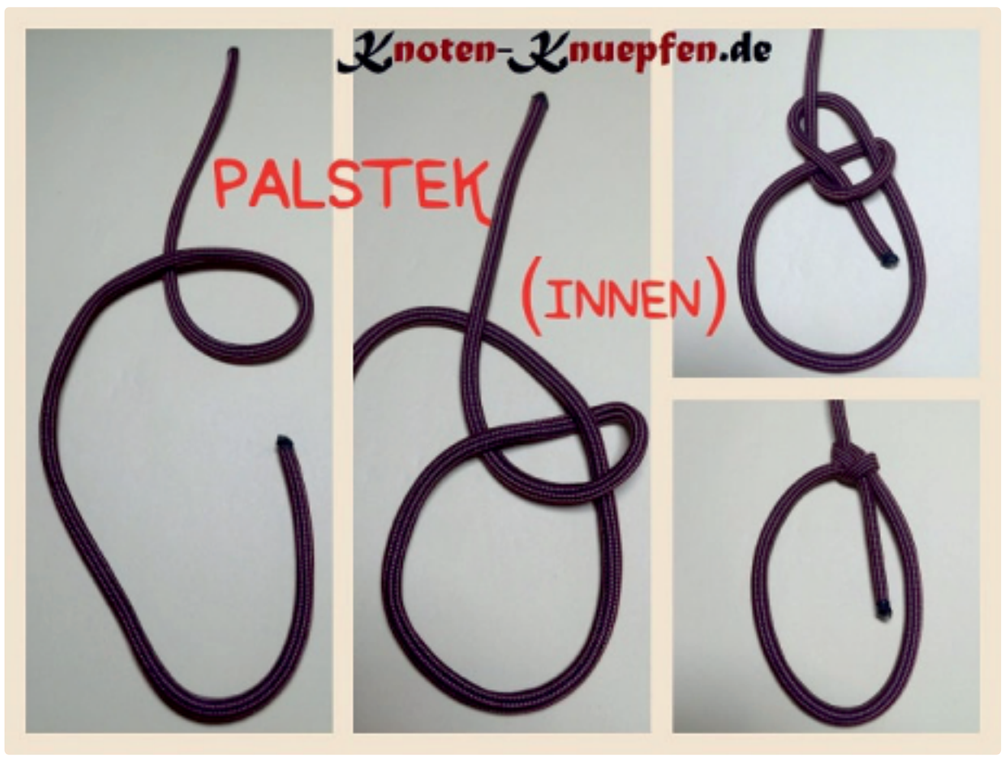
Bilde ein linksgedrehtes Auge im Seil (Bild 1), dann forme in der gewünschten Schlaufengröße eine Bucht und stecke das lose Seilende von unten durch das vorhandene Auge (Bild 2), dann um den stehenden Part herum und von oben wieder durch das Auge (Bild 3), nun nurnoch zuziehen (Bild 4).

**Eselsbrücke**: Ein Schlange kriecht aus dem Teich, dann um den Baum herum und springt dann in den Teich zurück.

### Palstek / Bulin: Nach Außen

Der Palstek mit außenliegendem Seilende wird auch als rechter Palstek bezeichnet und ist laut britischer Literatur die "richtige" Variante. Sie hat allerdings den Nachteil, dass das außenliegende Ende an Gegenständen hängen bleiben könnte.

### Palstek / Bulin: Nach Innen




Der Palstek mit innenliegendem Seilende wird auch als linker Palstek bezeichnet. Hier besteht keine Gefahr, dass ein äußerer Part an Gegenständen hängen bleiben könnte, allerdings hat er den Nachteil, dass das innenliegende Ende mit der Zeit und unter Bewegungseinfluss herausgedrückt werden könnte und sich somit der Knoten löst.